

## **Götz, Nicolaus: Opfer für meine Freunde (1751)**

1 Wann ich ein Lamm, ein Kränzchen, eine Taube  
2 Den Göttern des Olymps zum Opfer bring',  
3 Ersuch ich sie, auf meinem Knie, im Staube,  
4 Um Reichthum nicht; er ist ein mißlich Ding!  
5 Erhaltet mir, sprech ich, was ich empfieng.  
6 Ihr lenket ja, Unsterbliche, die Triebe  
7 Der Herzen. Ach! bewahret biß ins Grab,  
8 Bewahret mir die Herzen die ich liebe;  
9 Und schlagt mir sonst, was euch beliebet, ab!

(Textopus: Opfer für meine Freunde. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49566>)